

26.05.2003 – 12:26 Uhr

Erholung in den Schweizer Tourismusregionen ab Wintersaison 2003/2004 in Sicht

Bern (ots) -

hotelleriesuisse und BAK Basel Economics haben in Bern ihre Prognosen für die wichtigsten Schweizer Tourismusregionen vorgestellt: Für den Sommer 2003 wird für alle Tourismusregionen ein weiterer Rückgang der Logiernächte von insgesamt 3.2% prognostiziert. Ab der Wintersaison 2003/2004 wird im Zuge der erwarteten Abwertung des Schweizer Frankens und des konjunkturellen Aufschwungs mit einer Erholung in der ganzen Schweiz gerechnet, der zu einer Zunahme der Hotelübernachtungen um 1.3% führen wird. Für die Tourismusjahre 2004 und 2005 wird eine weitere Steigerung der Logiernächte von jeweils 1.2% pro Jahr prognostiziert.

Vor diesem Hintergrund konzentriert sich der Dachverband der Hotelwirtschaft hotelleriesuisse auf die Förderung des Qualitätsmanagements in der Branche, die Verbesserung der Qualifizierung der Mitarbeitenden sowie das Engagement für unternehmensfreundliche steuerliche Rahmenbedingungen. Dazu zählen insbesondere die definitive Verankerung des Mehrwertsteuer-Sondersatzes in der Neuen Finanzordnung des Bundes sowie die zügige Umsetzung des Unternehmenssteuer-Pakets II.

Die BAK Studie "Prognosen für die Schweizer Tourismusregionen" sowie sämtliche Medienunterlagen inklusive PowerPoint-Präsentation können auf www.swisshotels.ch/Verband unter der Rubrik Medienmitteilungen eingesehen werden.

Kontakt:

hotelleriesuisse
Isabel Garcia
Leiterin Kommunikation
Tel.: +41-(0)31-370'42'86
Mobile: +41-(0)79-652'85'19

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004113/100463394> abgerufen werden.